



VALLOUREC & MANNESMANN TUBES

# ***PRÜFUNGSZEUGNIS***

---

***Herr Helmut Claessens***

hat am 21. November 2009

die Prüfung zum

***SPS - TECHNIKER***

nach ZVEI / VDMA Richtlinien

mit Erfolg abgelegt

Die Prüfung umfaßte die im jeweiligen Anforderungsprofil  
näher definierten Inhalte und erstreckte sich über einen  
theoretischen und praktischen Prüfungsteil

Mülheim an der Ruhr, 21. November 2009

**V & M DEUTSCHLAND GmbH**

Weiterbildung

  
Waldemar Wiensgol



Klaus Bender / Werner Lindemann  
(Prüfungsbeauftragte)

## ZERTIFIKAT

---

**Herr Helmut Claeßens**

hat vom 28. Oktober 2015 bis zum 30. Oktober 2015  
an dem Lehrgang

**S7 Distributed-Safety**

teilgenommen

### INHALT

---

- Überblick Normen und Richtlinien
- SIMATIC S7-300F (Prinzip, Systemaufbau und Peripherie)
- Projektierung der fehlersicheren Peripherie mit Distributed Safety
- Programmierung eines sicherheitsgerichteten Anwenderprogramms
- Fehlersichere Kommunikation PROFIsafe (CPU-CPU-Kommunikation)
- Diagnosemöglichkeiten (CPU-Diagnose, Peripherie-Diagnose weiterführende Diagnosetools)
- Übungen zum Peripherieaufbau, Kommunikation, Fehlersuche
- Beispiele zur Programmierung (Emergency Stop Schutztür, sicherheitsgerichtete Abschaltung, Passivierung, Programmierbesonderheiten)
- Vertiefung der Inhalte durch praxisorientierte Übungen an der Steuerung SIMATIC S7-300

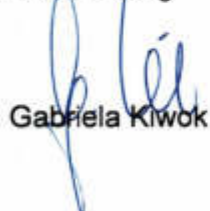
Dauer der Maßnahme: 24 Unterrichtsstunden

**Die Bildungsmaßnahme ist anerkannt durch unternehmenseigene Richtlinien und im Rahmen der Personalqualifizierung Bestandteil des Integrierten Managementsystems.**

Mülheim an der Ruhr, 30. Oktober 2015

**Vallourec Deutschland GmbH**

Weiterbildung



Gabriela Kiwok



Werner Lindemann  
(Dozent)

## ZERTIFIKAT

---

**Herr Helmut Claeßens**

hat vom 19. Oktober 2015 bis zum 23. Oktober 2015  
an dem Lehrgang

**TIA Umsteigerseminar S7-1500**

teilgenommen

### INHALT

---

- Vorstellung der SIMATIC S7-1500 Hardware
- Konfiguration von Geräten und Netzwerken der Systemfamilie SIMATIC S7 am Beispiel SIMATIC S7-1500
- Arbeiten mit der PLC-Variablen-tabelle im TIA Portal
- Programmbausteine und Editor
- Neue Möglichkeiten der Programmierung bei der SIMATIC S7-1500
- Fehlersuche mit TIA Portal Werkzeugen und dem SIMATIC S7-1500 CPU-Display
- Vorstellung des Bedien- und Beobachtungssystems SIMATIC WinCC
- Vorstellung des Engineering Tools „Startdrive“ mit Anbindung eines SINAMICS G120 Antriebs
- Vertiefung der Inhalte durch praxisorientierte Übungen am SIMATIC S7-1500 Anlagenmodell

Dauer der Maßnahme: 40 Unterrichtsstunden

**Die Bildungsmaßnahme ist anerkannt durch unternehmenseigene Richtlinien und im Rahmen der Personalqualifizierung Bestandteil des Integrierten Managementsystems.**

Mülheim an der Ruhr, 23. Oktober 2015

**Vallourec Deutschland GmbH**

Weiterbildung

  
Jürgen Heidhaus  
Werner Lindemann  
(Dozent)



VALLOUREC & MANNESMANN TUBES

## FORTBILDUNGSNACHWEIS

---

**Herr Helmut Claessens**

hat vom 24. November 2003 bis zum 28. November 2003  
an dem Lehrgang

**Systemkurs WinCC**

teilgenommen

### INHALT

---

- Systemüberblick WinCC
- Projekte anlegen mit dem WinCC Explorer
- AG-Kopplung zur SIMATIK S7
- Grafikbilder erstellen, Passwortschutz
- Meldedarstellung und Archivierung
- Kurvendarstellung

Dauer der Maßnahme: 40 Unterrichtsstunden

**Die Bildungsmaßnahme ist anerkannt durch unternehmenseigene Richtlinien und im Rahmen der Personalzertifizierung Bestandteil des Qualitätsmanagements.**

Mülheim an der Ruhr, 28. November 2003

  
Lindemann  
Lehrgangsleiter

**V & M DEUTSCHLAND GmbH**

Aus- und Weiterbildung

  
Heiß



# Certificate

Training for Industry

**Helmut Claessens**

hat an dem Kurs

## **SINAMICS S120 Instandhaltung**

**(DR-SNS-IH)**

in der Zeit vom **04.03.2013** bis **08.03.2013** teilgenommen.

Zentrale Themen des Kurses waren:

- Grundlagen und Übersicht SINAMICS S120
- Motoren und Geber für SINAMICS S120
- Diagnose durch Sichtkontrolle, LED-Anzeigen, Multimeter
- Umgang mit der Speicherkarte: Struktur und Datensicherung
- Aufbau einer Online-Verbindung zwischen PC und SINAMICS S120 über PROFIBUS und Ethernet
- Datensicherung mit dem Inbetriebnahme-Tool STARTER
- Struktur eines STARTER-Projekts: Antriebsobjekte, Komponenten und DRIVE-CLiQ-Topologie
- Testbetrieb mit STARTER: Steuertafel, Messfunktionen, Selbstoptimierung
- Aufzeichnung von Signalen mit der Trace-Funktion, Langzeit-Trace, Triggern auf Bitmuster
- Vorgehensweise beim Austausch von Regelungsbaugruppe, Leistungsteil und Motor
- Defekte an Motoren: Diagnosemöglichkeiten vor Ort
- Defekte an Gebern: Diagnose, Austausch und Justage
- Einfachpositionierer: Ändern von Verfahrenssätzen und Signalen
- Funktion und Wirkungsweise der antriebsintegrierten Sicherheitsfunktionen
- Austausch von Komponenten bei aktivierten Sicherheitsfunktionen
- Parameterübersicht für Servicezwecke
- Analyse der Freigabesignale und Alarmer
- Praktische Übungen an Trainingsgeräten



Köln, 08.03.2013

Kursleitung: Herr Kuske

# SITRAIN

## Training for Industry

**Helmut Claessens**

hat an dem Kurs

**Wartungskurs SINUMERIK 840D sl**

(NC-845L-SK)

in der Zeit vom **25.09.2017** bis **29.09.2017** teilgenommen.

Zentrale Themen des Kurses waren:

- Übersicht und Komponenten der SINUMERIK 840D sl
- Einführung in die Bedienung
- Datensicherung und Wiederinbetriebnahme
- Auswertung der Fehler- und Diagnoseanzeigen
- Basiskonfiguration der Achsen und Antriebe
- Anpassung der Maschinendaten nach mechanischen Wartungsarbeiten
- Struktur des Anwenderprogramms
- NC/PLC-Nahtstellenstruktur, wichtige Nahtstellensignale und Anwenderalarme
- Praktisches Servicetraining an Trainingsgeräten

Essen, 29.09.2017

Kursleitung: Herr Kasperzyk

**Herr**

**Helmut Claessens**

**VALLOUREC & MANNESMANN TUBES**

**hat an dem**

**Seminar**

**Global Drive 9300 Servo, 8200 Vector/Motec**

**am 03./04. November 2004**

**erfolgreich teilgenommen.**

**Seminarinhalte:**

**Grundlagen der Umrichtertechnik**

**Grundlagen EMV**

**Überblick über Hard- und Softwarestruktur der Umrichterreihe 8200**

**Überblick über Hard- und Softwarestruktur der Servoreihe 9300**

**Parametrierung mit Lenze Global Drive Software**

**Fehlersuche, Lokalisierung und Behebung**

**Laborübungen**

**26.November 2004**

**Lenze Vertrieb GmbH**

**Region West**

**Neukirchen-Vluyn**



**ppa. Michael Spicker**



**i.A. Rolf Hartmann**



# Teilnahmebescheinigung

Herr

**Helmut Claeßens**

geboren am 19.05.1964, hat an dem Seminar

**Konstruktion von Maschinen**  
(IKMA10)

vom 13.08.2018 bis 15.08.2018 teilgenommen.

Verantwortung der Hersteller bzw. Herstellerinnen und den Betreibenden  
Grundzüge der Maschinenrichtlinie

- Struktur, Begriffe, Zusammenhänge
- Herstellerpflichten

Risikobeurteilung nach DIN EN ISO 12100

Beurteilung und Absicherung einer Maschine

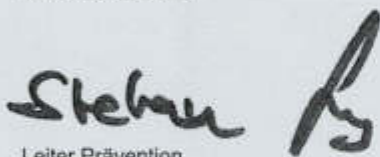
Sicherer Betrieb von Maschinen

- Wesentliche Veränderung
- Verkettung

Maßnahmen gegen Manipulation von Schutzeinrichtungen

Grundzüge der BetrSichV - Stand der Technik

Mainz, 15.08.2018



Leiter Prävention



# PRÜFUNGSZEUGNIS

nach § 34 Berufsbildungsgesetz

HELMUT  
CLAESSENS

geb. am 19.05.1964

in AACHEN

hat die Abschlußprüfung im Ausbildungsberuf

ENERGIEANLAGENELEKTRONIKER

bestanden.

Datum: 25.01.1985



INDUSTRIE- UND HANDELSKAMMER  
MITTLERER NIEDERRHEIN  
KREFELD - MÖNCHENGLADBACH - NEUSS  
DIE GESCHÄFTSFÜHRUNG

*Schäfer*

Prüfungsergebnis:

KENNTNISPRUEFUNG

NOTE: - gut -

PUNKTE: 81

FERTIGKEITSPRUEFUNG

NOTE: sehr gut

PUNKTE: 94

DER VORSITZENDE  
DES PRÜFUNGSAUSSCHUSSES

*Hardweg*

# PRÜFUNGSZEUGNIS

nach § 34 Berufsbildungsgesetz

HELMUT  
CLAESSENS

geb. am 19.05.1964

in AACHEN

hat die Abschlußprüfung im Ausbildungsberuf

ELEKTROANLAGENINSTALLATEUR

bestanden.

Datum: 30.06.83



INDUSTRIE- UND HANDELSKAMMER  
MITTLERER NIEDERRHEIN  
KREFELD - MÖNCHENGLADBACH - NEUSS  
DIE GESCHÄFTSFÜHRUNG

*i.A.*

Prüfungsergebnis:

KENNTNISPRUEFUNG

NOTE: - gut -

PUNKTE: 82

FERTIGKEITSPRUEFUNG

NOTE: - gut -

PUNKTE: 83

DER VORSITZENDE  
DES PRÜFUNGSAUSSCHUSSES

*Hardweg*

## Zeugnis

Herr Helmut Claessens, geb. am 19.05.1964, war in der Zeit vom 03.05.93 bis 31.08.98 in unserem Haus als Elektromonteur beschäftigt.

Herr Claessens war während seiner Tätigkeit auf folgenden Gebieten eingesetzt:

- Elektroinstallation
- Kundendienst
- Netzwerktechnik

Da in unserem Haus der Schwerpunkt auf der Netzwerktechnik liegt, führte er hierfür die meisten Arbeiten durch.

Herr Claessens erlangte durch den Besuch von Weiterbildungskursen die Zulassung zur Zertifizierung von passiven Netzwerken bis 100 Mbit / s nach DIN 50173, Klasse D.

Neben der allgemeinen Zulassung für Arbeiten an passiven Netzwerken hat er spezielle Zertifizierungen für die Produkte der Firmen Alcatel, ICCS Siemens, AMP erlangt.

Herr Claessens kann Arbeiten an Glasfasernetzen durchführen, als da sind, verlegen, spleißen, messen.

In den letzten zwei Jahren war Herr Claessens als Obermonteur eingesetzt und leitete umfangreiche Baustellen selbständig.

Er zeigte bei seiner Tätigkeit Eigeninitiative, Flexibilität und Zuverlässigkeit. Herr Claessens erledigte alle Aufgaben zu unserer vollsten Zufriedenheit. Das Verhältnis zu Mitarbeitern und Vorgesetzten war gut.

Herr Claessens verläßt uns auf eigenen Wunsch. Wir bedauern dies und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute.

Malinowski GmbH



Georg Malinowski

Köln, den 08.09.1998



## Z e u g n i s

Herr Helmut Claeßens, geb. am 19.05.1964, war vom 02.01.1990 bis zum 30.04.1993 als Instandsetzer für die Abteilung Montage/Verpackung in unserem Unternehmen tätig.

Als Tochterunternehmen der Victor Company of Japan produzierten wir für den deutschen und europäischen Markt VHS-Videokassetten. In der Abteilung Montage wurden im vollautomatischen Produktionsprozeß Videokassetten produziert und versandfertig konfektioniert.

Herr Claeßens arbeitete sich zügig in seinen Arbeitsbereich ein. Der Schwerpunkt seiner Tätigkeit lag im Bereich der Verpackung, aber auch an den Produktionslinien in der Montage war er voll einsetzbar.

Herr Claeßens wartete sorgfältig unsere Verpackungslinie. Auftretende Maschinenstörungen und -defekte beseitigte er selbständig und fachgerecht.

Herr Claeßens verfügt über sehr gute elektrische, pneumatische und mechanische Kenntnisse. An SPS-gesteuerten Maschinen arbeitete er ebenfalls.

Die Sicherheitseinrichtungen und die Einhaltung der Sicherheitsvorschriften wurden von Herrn Claeßens sorgfältig und umsichtig mit überwacht.

Aufgrund seines großen Verantwortungsbewußtseins und seiner Einsatzbereitschaft wurde Herrn Claeßens am 01.11.1992 die Funktion eines Leaders übertragen. In dieser Funktion war er verantwortlich für die Materialanforderung und die Einteilung der Mitarbeiter an der Verpackungslinie. Herr Claeßens verstand es mit Geschick, die Mitarbeiter ihren Fähigkeiten entsprechend einzusetzen.

Die ihm übertragenen Aufgaben erledigte Herr Claeßens selbständig, sorgfältig und mit großer Einsatzbereitschaft stets zu unserer vollen Zufriedenheit.

Sein Verhalten gegenüber Vorgesetzten und Mitarbeitern war immer einwandfrei.

Wir bedauern, daß das Arbeitsverhältnis mit Herrn Claeßens aufgrund unserer Produktionsstillegung am 30.04.1993 endet. Für seine weitere private und berufliche Zukunft wünschen wir ihm alles Gute.

Mönchengladbach, den 30.04.1993

JVC Magnetics Europe GmbH i. L.



B. Bucker  
-Personalleiterin-



H. W. Schmidt  
-Fertigungsleiter-





5000 Köln 71, 06.11.1989

**Z e u g n i s**

Herr Helmut Claeßens, geboren am 19.05.1964, war während seines Studiums mehrfach als Werkstudent in unserem Unternehmen tätig und wurde im Bereich Technische Dienste - Werkstatt PLT - in der Zeit vom

25.08. - 26.09.1986,  
31.08. - 29.09.1987,  
18.08. - 23.09.1988.  
13.02. - 03.03.1989,  
und vom 10.07. - 22.09.1989

eingesetzt.

Zu seinen Aufgaben gehörte die Installation von Kraft- und Beleuchtungsanlagen, Elektro-Heizungen und Leitungsverbindungen für den Verbund von Datenverarbeitungsanlagen.

Herr Claeßens besitzt eine gute Auffassungsgabe und verfügt über Kenntnisse der in unserem Unternehmen eingesetzten Hardware.

Er hat die ihm übertragenen Arbeiten - sie entsprechen nicht den erforderlichen Tätigkeiten im Rahmen eines betrieblichen Praktikums - zu unserer vollen Zufriedenheit ausgeführt.

Sein persönliches Verhalten im Umgang mit Vorgesetzten und Kollegen war stets einwandfrei.

Wir wünschen ihm für seinen beruflichen Werdegang alles Gute.

EC ERDÖLCHEMIE GmbH



HOBEMA Maschinenfabrik - Postfach 50 02 40 - D-4047 Dormagen 5

Verwaltung: Robert-Bosch-Straße 24  
und Betrieb: D-4047 Dormagen / St. Peter

Telefon: (021 06) 79-61  
Telex: 8 517 391  
Telegramme: Hobema Dormagen

Expressegut: Bhf. D-4047 Dormagen  
Waggons: Bahnhof  
Frachstückgut: D-4040 Neuss

Stadtbüro: Worringer Straße 59  
D-4000 Düsseldorf 1  
Ruf: (0211) 35 08 66

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom

Unsere Zeichen

D-4047 DORMAGEN / ST. PETER

hi/P

31. Juli 1985

## Ze u g n i s

Herr Helmut Claeßens, geboren am 19.05.1964, wohnhaft in 4047 Dormagen 1, Bahnhofstraße 76, wurde zum 01.08.1981 als Auszubildender in unserem Unternehmen eingestellt.

Herr Claeßens absolvierte zunächst eine Ausbildung als Elektroanlageninstallateur und daran anschließend die Ausbildung zum Energieanlagenelektroniker. Nach erfolgreich bestandener Facharbeiterprüfung (Kenntnisprüfung gut, Fertigungsprüfung sehr gut) übernahmen wir Herrn Claeßens mit Wirkung vom 28.01.1985 als Energieanlagenelektroniker in unsere Elektrowerkstatt.

Das Aufgabengebiet von Herrn Claeßens umfaßte die Durchführung von Installations- und Verdrahtungsarbeiten an den von uns hergestellten Papierverarbeitungsmaschinen nach entsprechenden Stromlaufplänen und allgemeinen zeichnerischen Unterlagen. Hierzu gehörte auch die Erstinbetriebnahme dieser Spezialmaschinen sowie das Einstellen von Gleichstromantrieben mit netzgeführten Stromrichtern; des weiteren die Verdrahtung und Inbetriebnahme von drahtprogrammierbaren Steuerungen. Im Elektroanlagenbau übernahm Herr Claeßens den Aufbau und die Installation von Schalt- und Verteileranlagen nach detaillierten Bauschalt- und Stromlaufplänen.

Weiterhin übertrugen wir Herrn Claeßens Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten an unseren Licht-, Kraft-, Kran- und Druckluftanlagen sowie an den vorhandenen diversen Werkzeugmaschinen.

Zum weiteren Aufgabengebiet gehörten Arbeiten der Metallverarbeitung wie z.B.: Erstellen von Leitungsführungen und Halterungen für elektrotechnische Geräte.

Alle ihm übertragenen Aufgaben hat Herr Claeßens nach Anweisung des Elektromeisters zu unserer vollen Zufriedenheit erledigt.

Sein Verhalten gegenüber Vorgesetzten und Mitarbeitern war einwandfrei.

Herr Claeßens scheidet mit dem heutigen Tage auf eigenen Wunsch aus unserem Unternehmen.

Auf seinem weiteren Berufs- und Lebensweg wünschen wir ihm alles Gute.

H O B E M A  
Maschinenfabrik

*Rath*

**BERUFSKOLLEG**

Rheydt-Mülfort für Technik



Abschlusszeugnis

der

**FACHSCHULE FÜR TECHNIK**

Herr **Helmut Claeßens**

geboren am 19. Mai 1964 in Aachen

hat die Abschlussprüfung der

## **Fachschule für Technik**

**Fachrichtung Informatik - Schwerpunkt Techn. Informatik**

bestanden.

Herr Helmut Claeßens ist damit berechtigt, die Berufsbezeichnung

## **Staatlich geprüfter Techniker**

zu führen.

**Abschlussnote befriedigend , in Ziffern 2,6**

Entsprechend der Vereinbarung über den Erwerb einer Fachhochschulreife in beruflichen Bildungsgängen - Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 05.06.1998 i.d.F. vom 09.03.2001 - berechtigt dieses Zeugnis in allen Ländern in der Bundesrepublik Deutschland zum Studium an Fachhochschulen.

Mönchengladbach, 14. Juli 2003



Vorsitzende/-r des allgemeinen Prüfungsausschusses



Herr **Helmut Claeßens**

war vom 1. August 1999 bis zur Aushändigung des Zeugnisses Schüler in der

**Fachschule für Technik - Fachrichtung Informatik - Schwerpunkt Techn. Informatik**

Der Prüfungsausschuss stellte in seiner Abschlusskonferenz am 10. Juli 2003 folgende Leistungen fest:

**I. Fachrichtungsübergreifender Bereich**

|   |                     |
|---|---------------------|
| Betriebswirtschaft                        | <i>befriedigend</i> |
| Englisch                                  | <i>gut</i>          |
| Kommunikation                             | <i>sehr gut</i>     |
| Personalwirtschaft / Soziologie / Politik | <i>gut</i>          |

**II. Fachrichtungsbezogener Bereich**

|   |                     |
|---|---------------------|
| Betriebssysteme                             | <i>gut</i>          |
| Computergraphik                             | <i>gut</i>          |
| Datenbanken                                 | <i>befriedigend</i> |
| Mess- u. Prüftechnik                        | <i>sehr gut</i>     |
| Datenübertragungs- u. Kommunikationstechnik | <i>befriedigend</i> |
| Numerische Verfahren                        | <i>gut</i>          |
| Software-Engineering                        | <i>gut</i>          |
| Strukturierte Programmierung                | <i>gut</i>          |
| Rechnerkonfiguration                        | <i>befriedigend</i> |
| Angewandte Programmierung                   | <i>ausreichend</i>  |
| Mikroprozessorsysteme                       | <i>befriedigend</i> |
| Programmierung von Steuerungssystemen       | <i>befriedigend</i> |
| Prozessdatenverarbeitung                    | <i>befriedigend</i> |
| Systemverwaltung                            | <i>gut</i>          |

**III. Projektarbeit**

|                 |                     |
|-----------------|---------------------|
| Projektarbeit I | <i>befriedigend</i> |
|-----------------|---------------------|

**IV. Wahlbereich / Ergänzungskurse**

|                         |                     |
|-------------------------|---------------------|
| CAD / CAM               | <i>sehr gut</i>     |
| Theoretische Informatik | <i>befriedigend</i> |

**Bemerkungen**

Projektarbeit: Planung und Erstellung der Hardware-Installation eines Netzwerkes in der Hauptschule Rheindahlen.